

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates am Montag, dem 05.06.2023 um 19:00 Uhr, im Gemeindeamt Ybbsitz, Sitzungssaal.

Anwesende:

1. Bgm. Gerhard Lueger
2. Vizebgm. Georg Stockner
3. GGR Anita Eybl
4. GGR Gottfried Lettner
5. GGR Herbert Fahrnberger
6. GGR Leopold Hinterleitner
7. GGR Thomas Seyrl
8. GR Hubert Haider
9. GR Zoltan Abfalter
10. GR Josef Ritzinger
11. GR Eva Pechhacker
12. GR Beata Wagner-Hermann
13. GR Rainer Seisenbacher
14. GR Reinhard Wagner
15. GR Michael Krenn ab 19.26 Uhr
16. GR DI (FH) Michael Lehner ab 19.10 Uhr

Abwesend:

17. GGR Michaela Pechhacker
18. GR Lukas Huber
19. GR Günter Gross
20. GR Viktoria Kaltenbrunner
21. GR Gabriele Zaerin-Holubovsky
22. GR Tanja Berger, BEd
23. GR Ing. Hubert Fuchslueger

Die abwesenden Gemeinderäte sind entschuldigt.

Beginn der Sitzung um **19:00 Uhr**

Vorsitzender:
Bürgermeister Gerhard Lueger

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates, stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest und eröffnet die Sitzung.

Die Tagesordnung, gem. § 46 Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung nach Anhörung des Gemeindevorstandes am 30.05.2023 festgesetzt und angeschlagen wurde, ist den Gemeinderäten zugegangen.

Da zwei Gemeinderäte zu Beginn noch nicht anwesend sind, stellt der Bürgermeister fest, dass die Beschlussfähigkeit nicht gegeben ist.

Es wird mit allgemeinen Informationen durch den Bürgermeister und die Gemeinderäte gestartet.

GR Dipl.-Ing. (FH) Michael Lehner ab 19.10 Uhr.

Allgemeine Informationen durch Bürgermeister Gerhard Lueger

- Fassadengestaltung des Hauses Markt 26 am Marktplatz
- Fronleichnam 8. Juni 2023 – Einladung an den GR bereits erfolgt sich bei der Prozession an die Schmiedefahne anschließen
- Einladung zum Pfadfinderfrühschoppen am 11. Juni 2023
- Skatepark – Arbeiten schreiten zügig voran, die meisten Elemente bereits betoniert, Absicherung der Baustelle beim Pfadfinderfrühschoppen
- Platzkonzert des Musikvereines 7.6. am Marktplatz

gGR Thomas Seyrl

- Klangschmiede – Besucherzahlen ausreichend, nächstes Jahr 10 Jahres Jubiläum, ev. anderer Zeitraum, positive Rückmeldung durch Anneliese Fuchsluger – kostendeckend gelaufen – manche Dinge sollen noch verbessert werden – mehr Unterstützung in der Organisation soll erfolgen
- Herbst 2023 geplant – Konzert mit Fr. Birgid Steinberger – Liederabend 7.10. im FeRRUM und Konzert Liederabend mit Matthias Helm 21.10.; Musikwandertag und Radio 4/4 mit Marc Pircher 16.9.
- Bezirksmusikfest mit Kronwildkrainerjubiläum und Marschmusikbewertung 7. – 9.7.

GR Eva Pechhacker

- 13.7. Demenzvortrag der Caritas

GR Michael Krenn ab 19.26 Uhr.

Bgm. Gerhard Lueger stellt die Beschlussfähigkeit fest und beginnt mit der Tagesordnung.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird auszugsweise verlesen, genehmigt und gefertigt.

Dringlichkeitsantrag:

Der Bürgermeister stellt gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 den Antrag die Änderung der Satzung des Gemeinde Dienstleistungsverbandes Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben (= Ergänzung um Breitbandaufgaben) als Tagesordnungspunkt 12 aufzunehmen.

Beschluss: Der Gemeinderat genehmigt die Aufnahme des Tagesordnungspunktes Änderung der Satzung des Gemeinde Dienstleistungsverbandes Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben (= Ergänzung um Breitbandaufgaben) als Tagesordnungspunkt 12 einstimmig.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Beschlussfassung über das Projekt Güterweg "Ekamp - Schauppenlehen", Errichtungs- und Erhaltungskosten
2. Beschlussfassung über einen Kaufvertrag mit der nöGIG Projektentwicklungs GmbH
3. Genehmigung eines Leihvertrages mit dem Verein Sportclub Union Ybbsitz
4. Beschlussfassung LEADER-Projekt "Panoramahöhenweg" - Gemeindebeitrag
5. Beschlussfassung über die Aufnahme eines Bankdarlehens
6. Beschlussfassung über die Änderung der Kanalabgabenordnung
7. Erhöhung der Mieten durch die Immobilien GmbH Ybbsitz
8. Auftragsvergaben
9. Gewährung von Spenden und Zuschüssen
10. Bericht des Prüfungsausschusses
11. Verleihung eines Ehrenzeichens
12. Änderung der Satzung des Gemeinde Dienstleistungsverbandes Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben (= Ergänzung um Breitbandaufgaben)
13. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden über aktuelle Angelegenheiten der Gemeinde

Verlauf der Sitzung:

1. Beschlussfassung über das Projekt Güterweg "Ekamp - Schauppenlehen", Errichtungs- und Erhaltungskosten

Die NÖ Agrarbezirksbehörde, Fachabteilung Güterwege, hat ein Projekt für den Güterweg „Ekamp – Schauppenlehen“ erarbeitet (ABB-GW-305 43 097).

Die Länge des ausgebauten Weges beträgt 630 m, die Fahrbahnbreite 3,0 m, die maximale Steigung 10 %. Der derzeitige Weg beginnt an der GWG Reisner und führt schmal durch den Hofbereich Ekamp in Richtung Kreuzung GW Hubberg / GW Sollbach.

Es ist ein Umlegen der Weganlage nördlich des Hofes Ekamp auf einer Länge von ca. 320 m laut Lageplan geplant. Weiters erfolgt ein Herstellen der Wasserhaltung, Schotterung, Asphaltierung und Profilierungsarbeiten bis Kreuzung GW Hubberg / GW Sollbach. Der Konkurrenzweg beginnt beim Grundstück 456, KG Haselgraben und endet beim Grundstück 691/3, KG Haselgraben. Die Hofzufahrt zur Liegenschaft Haselgraben 7 bis Parzelle 540, KG Haselgraben, fällt zukünftig ebenfalls in die Erhaltung des Güterweges „Ekamp – Schauppenlehen“, wird jedoch nicht in das öffentliche Gut übernommen.

Die Gesamtlänge des Konkurrenzweges beträgt 1.535 m.

Am 4. Mai 2023 fand eine Versammlung zur Errichtung einer neuen Interessentengemeinschaft statt.

Mit Bescheid vom 23.5.2023 wurde diese gegründet und besteht aus folgenden Interessenten mit nachstehenden Anteilen an der Errichtung / Erhaltung:

Johann u. Adelheid Haselsteiner, Haselgraben 7 (15 % / 47 %)
Michael Hofmarcher, Haselgraben 8 (78 % / 46 %)
Michael u. Karin Rottenschlager, Hubberg 4 (6 % / 6 %)
Markus Teuretzbacher, Möhringer Str. 16/5, 3340 Waidhofen/Ybbs (1 % / 1 %)

Aufgrund des vorliegenden Projektes des Amtes der NÖ Landesregierung, Fachabteilung Güterwege ergibt sich folgende Finanzierung bei der Errichtung:

Förderung Land NÖ (65 %)	€ 123.500,--
Gemeindeanteil (25 %)	€ 47.500,--
<u>Interessentenanteil (10 %)</u>	<u>€ 19.000,--</u>
Gesamtprojektkosten	€ 190.000,--

Der Anteil der Interessenten an den Erhaltungskosten beträgt 7,5 %. Die Marktgemeinde Ybbsitz übernimmt somit 92,5 % der Erhaltungskosten, da das öffentliche Interesse in diesem Bereich sehr hoch ist.

Lageplan Beilage A./

Finanzierung:

VA 2024

5/710-0021

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge das Projekt Güterweg „Ekamp – Schauppenlehen“ genehmigen und die Beteiligung an den Errichtungs- u. Erhaltungskosten beschließen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

2. Beschlussfassung über einen Kaufvertrag mit der nÖGIG Projektentwicklungs GmbH

Im Zuge der Herstellung der Gemeindeinfrastruktur (Kanal, Wasser,..) im Siedlungsgebiet Sandwies (Liegenschaft Heigl, Haselgraben 66) wurde auf einer Länge von ca. 30 m die Leerverrohrung für die Glasfaserleitung mitverlegt.

Nun wird diese als passive Infrastruktur bezeichnete Leerverrohrung mit beiliegendem Kaufvertrag der nÖGIG Projektentwicklungs GmbH, 3100 St. Pölten zu einem **Kaufpreis von € 660,-** zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer übereignet.

Beilage B./

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge den Kaufvertrag mit der nÖGIG Projektentwicklungs GmbH, 3100 St. Pölten genehmigen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

3. Genehmigung eines Leihvertrages mit dem Verein Sportclub Union Ybbsitz

Mit Datum vom 30.06.2020 wurde ein Leihvertrag mit der Sportunion Ybbsitz für die Liegenschaft 4/1, KG Schwarzenberg (Sportplatz) samt dem darauf befindlichen Gebäude und der Mitbenützung der dazugehörigen Parkplätze abgeschlossen. Am 14.02.2023 wurde nun ein neuer Zweigverein mit dem Namen Sportclub Union Ybbsitz gegründet. Daher ist es erforderlich den bestehenden Leihvertrag nunmehr durch einen neuen zu ersetzen.

Beilage C./

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge den Leihvertrag mit dem Sportclub Union Ybbsitz genehmigen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

4. **Beschlussfassung LEADER-Projekt "Panoramahöhenweg" - Gemeindebeitrag**

Der rund 50 Kilometer lange Panoramahöhenweg schlängelt sich entlang des Höhenrückens vom Sonntagberg über St. Leonhard am Walde und Windhag bis zum Hochkogelberg oberhalb von Randegg. Die touristische Aufarbeitung dieses landschaftlich begnadeten Erlebnisraums setzte Anfang 2000 ein. Die vier Gemeinden Randegg, Ybbsitz, Waidhofen an der Ybbs und Sonntagberg gründeten die Arbeitsgemeinschaft Panoramahöhenweg, die eine Vielzahl an Aktivitäten und Festen in den vergangenen zwei Jahrzehnten durchführte. Auch einzelne LEADER-Projekte zur Angebotsentwicklung wurden durchgeführt, zuletzt zwischen 2010 und 2013, in dessen Zuge auch die beliebten "PanoramaGucker" installiert wurden.

Gerade im ersten Corona-Jahr 2020 entstand ein großer BesucherInnen-Druck auf das Gebiet des Panoramahöhenwegs - vor allem auf die Hauptachse zwischen Hochkogelberg (Randegg) und Sonntagberg. Das führte zu Problemen mit GrundstücksbesitzerInnen, die unterschiedlichen Interessen zwischen Landwirtschaft und Tourismus/Naherholung wurden mehr als deutlich. Gerade dieser verstärkte BesucherInnen-Zustrom zeigte auch auf, dass Möglichkeiten zur Besucherlenkung fehlen (weg von der Hauptachse hin zu ebenso attraktiven Abschnitten) und dass das Leitsystem überaltet und zu wenig nach Zielgruppen ausdifferenziert ist. So ist der Panoramahöhenweg grundsätzlich für RadfahrerInnen (Rennrad, MTB, E-Bike) ebenso attraktiv wie für Wanderer und Spaziergänger - und auch motorisierte Ausflugsgäste (Oldtimer, Zweiräder etc.) nutzen die Panoramastraße mit den atemberaubenden Ausblicken sehr gerne.

Die vier Gemeinden, die Verantwortlichen der ARGE Panoramahöhenweg, von Mostviertel Tourismus und Eisenstraße Niederösterreich stiegen daher in eine intensive Projektentwicklungsphase ein - und es wurde schnell ein übergeordnetes Ziel sichtbar: **Der Panoramahöhenweg soll sich zu einem Naherholungsraum entwickeln, wo die Begegnungen zwischen touristischen Gästen und LandwirtInnen/ GrundstücksbesitzerInnen besonders gut gelingen.**

Wir möchten es schaffen, BesucherInnen-Ströme aktiv zu lenken und gegenseitiges Verständnis zu schaffen. Das Projekt soll dadurch Vorbild sein für andere Erlebnisräume und Regionen. Gäste sollen durch bestimmte leitende Elemente die Besonderheiten dieses Raums erkennen und zu einem adäquaten Nutzungsverhalten hingeführt werden - und das ohne den Zeigefinger zu erheben. Die BewohnerInnen und GrundstücksbesitzerInnen wiederum werden in einen aktiven Dialog involviert und es sollen für sie neue Möglichkeiten der Wertschöpfung aufgezeigt werden.

Projektgesamtkosten 2023 und 2024:
€ 115 563,40

Projektmaßnahmen:

1. Angebotsentwicklung, Grafikarbeiten, Befahrungen

Im Projekt wird mit einem professionellen Dienstleister zusammengearbeitet, der die einzelnen Projektbestandteile federführend koordiniert und umsetzt (P&R, Barbara Pirringer). Das betrifft die Befahrungen, die Routen-Ausarbeitungen, die Beschilderungserhebung etc. ebenso wie grafische und kreative Entwicklungsarbeiten und Koordinationstätigkeiten.

2. Beschilderung Leitsystem

Das Beschilderungssystem entlang des Panoramahöhenwegs ist in die Jahre gekommen. Es wurde auch beim vorangegangenen LEADER-Projekt (2010-2013) nur vereinzelt verbessert. Daher soll mit dem Ziel einer dezentraleren Verteilung der BesucherInnen-Ströme die Routenführung in den vier Gemeinden überprüft werden. Auf dieser Basis wird ein Beschilderungskonzept für verschiedene Mobilitätsformen (zu Fuß, per Rad, via Kfz) erarbeitet und umgesetzt.

3. Metallelemente, Sitzgelegenheiten, Hinweistafeln, Vermittlungsfenster

Statt der Anfang der 2000er-Jahre aufgestellten Einstiegstafeln in den Panoramahöhenweg sollen neue Infopoints errichtet werden. Diese sollen auch als Service-Stationen sowie als Einstiegspunkte mit Parkmöglichkeiten dienen. Die bestehende Infrastruktur (PanoramaGucker, Hörsessel, Mostbrunnen) wird optimal eingebettet. In jeder der vier Mitgliedsgemeinden sind 2 Service-/Info-Stationen geplant. Zusätzlich sollen entlang des Weges so genannte Vermittlungsfenster angebracht werden, die wesentliche Informationen zum Panoramahöhenweg, zu Wirtschaftsweisen der Landwirte, zu besonderen Tieren und Pflanzen vermitteln. Dadurch soll das Miteinander zwischen GrundstücksbesitzerInnen und Gästen verbessert werden.

4. Wegweiser Spazierwege (Navigationspfeile)

Neben den Wegweisern entlang der Haupttrouten des Panoramahöhenwegs, die im Wesentlichen dem Verlauf von Gemeindestraßen folgen, sollen auch Wegweiser für Spazier- und Wanderwege entlang des Panoramahöhenwegs erneuert werden. Damit soll ein wesentliches Projektziel erreicht werden, nämlich durch ein dezentraleres Spazier- und Wanderwegenetz eine Entzerrung der BesucherInnenströme zu schaffen. Die Gästefrequenz soll dadurch besser auf das gesamte Gebiet des Panoramahöhenwegs verteilt werden, auch um einige Hotspots (z.B. Hochkogel) zu entlasten.

5. Schablonen zur Straßenmarkierung an Gefahren- und Hinweisstellen (1 Set)

Im Rahmen des Projekts soll auf kritischen Straßenabschnitten der Haupttroute des Panoramahöhenwegs mittels Bodenmarkierungen Bewusstsein für die verschiedenen Verkehrsteilnehmer geschaffen werden. Dafür sind verschiedene Spray-Hinweise angedacht, wofür Schablonen benötigt werden. Diese sollen sehr plakativ landwirtschaftliche Fahrzeuge wie einen Traktor, Tiere (Kuh) und verschiedene

Verkehrsteilnehmer zeigen (Oldtimer, Rad, Fußgänger mit Hund). Es soll ein solches Schablonen-Set angeschafft werden, das dann die vier Projektgemeinden Waidhofen an der Ybbs, Sonntagberg, Ybbsitz und Randegg gemeinsam verwenden können.

6. Entdeckerkarte neu (10.000 Stück)

Die Panoramahöhenweg-Entdeckerkarte hat sich in mehreren Auflagen als sehr beliebte Karte für mehrere Zielgruppe entwickelt: als Orientierung zum Wandern, Radfahren oder auch für eine Oldtimertour. Die zuletzt 2013 erschienene Karte soll angepasst an die aktuellen Corporate Design-Vorgaben von Mostviertel Tourismus völlig überarbeitet und neu gedruckt werden.

7. Fotografie Panoramahöhenweg, Mitgliedsbetriebe

Um über aktuelles und markenkonformes Fotomaterial für die Entdeckerkarte, aber auch für andere Anwendungen im Web- und Social Media-Bereich verfügen zu können, soll ein professionelles Fotostudio beauftragt werden. Es sollen dabei die Mitgliedsbetriebe der ARGE Panoramahöhenweg und ihre landwirtschaftlichen und handwerklichen Erzeugnisse sympathisch und einladend für diverse Kanäle (z.B. Kartenmaterial, Onlinepräsenz und Social Media) abgebildet werden. Zusätzlich sollen Imagefotos mit einer „Wanderfamilie“ unter Einbeziehung der neuen Verweil- und Lenkungselemente an 1 bis 2 Orten am Panoramahöhenweg entstehen.

8. Projektmanagement intern

Als förderliche Begleitung und als Schnittstelle zu weiteren MitarbeiterInnen von Mostviertel Tourismus und Ybbstaler Alpen ist auch ein internes Projektmanagement im Ausmaß von rund 200 Stunden programmiert. Dadurch soll eine nahtlose Projektumsetzung und -abrechnung gewährleistet werden. Die Position übernimmt Projektmanager Norbert Dürauer.

Durch die 60%-LEADER-Förderung der LEADER-Region Eisenstraße Niederösterreich ist es möglich, dass die Kosten für die einzelnen Gemeinden folgendermaßen ausfallen werden:

3000 Euro netto pro Jahr und Gemeinde in den Jahren 2023 und 2024 (im Vergleich zum normalen Mitgliedsbeitrag von 1500 brutto pro Jahr)

Gesamt pro Gemeinde: 6.000 Euro netto bzw. 7.200 Euro brutto

Finanzierungsansatz des Projekts:

Projektgesamtkosten	€ 115 563,40
LEADER-Förderung (60 %)	€ 69 338,04
Benötigte Eigenmittel (40 %)	€ 46 225,36

Eigenmittelaufbringung für Projektlaufzeit 2023 und 2024	
Vier Standortgemeinden (6.000 Euro netto pro Gemeinde)	€ 24 000,00
Eisenstraße Niederösterreich	€ 10 000,00
Betriebe entlang des Panoramahöhenwegs (Gasthöfe, Direktvermarkter...)	€ 10 000,00
Mostviertel Tourismus	€ 2 400,00
	€ 46 400,00

Finanzierung:

VA 1/771-728

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat beschließt die Beteiligung am LEADER-Projekt „Panoramahöhenweg - Begegnungsraum von Tourismus und Landwirtschaft“ und die damit verbundenen Kosten von € 7.200 brutto. Der Betrag wird auf zwei Tranchen in den Jahren 2023 und 2024 vorgeschrieben.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

5. Beschlussfassung über die Aufnahme eines Bankdarlehens

Feuerwehrfahrzeugankauf HLF2

Darlehensnehmer: **Marktgemeinde Ybbsitz**
Darlehensgeber: **SPARKASSE AMSTETTEN**
Darlehenshöhe: **€ 143.200,00**
Laufzeit: 15 Jahre zu 30 Raten
Tilgungsbeginn: 01.09.2023
Verzinsung FIX 3,6980 % p.a.

Seitens des Landes NÖ gibt es einen Zinsenzuschuss von max. 3 % auf 15 Jahre.

Weitere Angebote:

Anadi Bank Variabel 4,159 % (inkl. 0,53 % Aufschlag)
HYPO NOE Landesbank Variabel 4,302 % (inkl. 0,68 % Aufschlag)
HYPO NOE Landesbank FIX ICE SWAP + 0,89 % Aufschlag
Raiffeisenlandesbank Variabel 4,461 % (inkl. 0,79 % Aufschlag)
Raiffeisenlandesbank FIX 3,72 %
Sparkasse Amstetten Variabel 4,402 % (inkl. 0,773 % Aufschlag)
Volksbank Variabel 4,875 % (inkl. 1,25 % Aufschlag)
Volksbank FIX 4,25 %

Nicht abgegeben:

BAWAG PSK
Oberbank Amstetten

Finanzierung:

VA 6/163+346

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Aufnahme eines Bankdarlehens für den Feuerwehrfahrzeugankauf HLF2 genehmigen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

6. Beschlussfassung über die Änderung der Kanalabgabenordnung

Um den Gebührenhaushalt im Bereich Kanal auch in Zukunft, nach Entfall der Bundesfördermittel, kostendeckend führen zu können, wurde eine schrittweise Anhebung der Kanalgebühren geplant und bereits teilweise durchgeführt. Die erste Erhöhung um 5 % trat per 1.1.2021 in Kraft. Der nächste Erhöhungsschritt war um ca. 10 % per 1.1.2022. Eine weitere Erhöhung um ca. 10 % ist erforderlich um eine ansonsten eintretende mögliche Streichung der BZ-Mittel (pro Jahr ca. 250.000,-) zu verhindern. Die Änderung tritt mit 1. Juli 2023 in Kraft.

Beilage D./

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die neue Kanalabgabenordnung genehmigen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

7. Erhöhung der Mieten durch die Immobilien GmbH Ybbsitz

Im Jahr 2022 wurde die Indexanpassung bei den Mieten für die Gemeindewohnungen ausgesetzt. Der Verbraucherpreisindex 2000 hat sich von März 2021 bis März 2023 um 16,6 % verändert.

Die momentane Miete inkl. 10 % MWSt. beträgt € 2,-- - € 5,20/m².

Die durchschnittliche Miete in Niederösterreich liegt derzeit bei € 6,85/m² netto.

Geplant ist eine Erhöhung der Mieten durch die Immobilien GmbH Ybbsitz um die Hälfte, das sind 8,3 % ab 1.7.2023.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Erhöhung der Mieten als Gesellschafter der Immobilien GmbH Ybbsitz genehmigen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

8. Auftragsvergaben

a) WILDBACHBEGEHUNG 2023

Angebot Fa. Maschinenring-Service NÖ-Wien „MR-Service“ eGen, Mold 72, 3580 Horn vom 05.04.2023
15.326,00 lfm á € 0,0780 exkl. MWSt.

Angebotspreis netto	€ 1.195,43
+ 20 % Umsatzsteuer	€ 239,09
Angebotssumme brutto	€ 1.434,52

b) KINDERGARTENERWEITERUNG

Angebot Arch. Dipl.-Ing. Wolfgang Hochmeister, Stiftgasse 6/4, 1070 Wien vom 29.3.2023

Ausarbeitung eines Konzeptes / Studie für die Kindergartenerweiterung beim Kindergarten I, Alte Poststraße 19 um 2 – 3 Gruppenräume samt notwendigen Nebenräumen und einer Grobkostenschätzung

Angebotspreis netto	€ 13.695,00
+ 20 % Umsatzsteuer	€ 2.739,00
Angebotssumme brutto	€ 16.434,00

Im Falle einer Umsetzung des Konzeptes durch das Büro Hochmeister, kann dieses Honorar von einem noch zu vereinbarenden Gesamthonorar in Abzug gebracht werden.

Finanzierung:

Wildbachbegehung VA 1/633-728

Kindergartenerweiterung VA 5/240-010

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Auftragsvergaben genehmigen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

9. Gewährung von Spenden und Zuschüssen

Pfingstsammlung 2023, Erholungsaktion € 250,00

Fotoklub Ybbsitz € 1.000,00
Subvention für das Vereinsjahr 2023

K1 Tennisclub € 1.000,00
Subvention für die Vereinsjahre 2022 und 2023

Verein Schmiedezentrum Ybbsitz € 1.500,00
Subvention für das Vereinsjahr 2023

Jagdhornbläsergruppe Ybbsitz € 2.285,00
Unterstützung beim Ankauf einer neuen Tracht

Tier- und Naturschutzverein Ybbstal € 150,00
Subvention für das Vereinsjahr 2023

NÖ Almwandertag 2023 € 300,00

Sportclub Union Ybbsitz € 2.000,00
Austausch des Flutlicht Trainingsplatzes auf
LED Scheinwerfer

Finanzierung:

Pfingstsammlung VA 1/429-757 Spenden an Wohlfahrtsvereine

Fotoklub Ybbsitz VA 1/369-757 Subvention an Heimatverein

K1 Tennisklub VA 1/269-757 Subvention Sportverein

Verein Schmiedezentrum Ybbsitz VA 1/771-757 Förderung

Fremdenverkehr

Jagdhornbläsergruppe Ybbsitz VA 1/322-757 Zuschüsse Musik/Gesang

Tier- und Naturschutzverein Ybbstal VA 1/061-757 Sonstige Subvention

NÖ Almwandertag VA 1/061-757 Sonstige Subvention

Sportclub Union Ybbsitz VA 1/269-757 Subvention Sportverein

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Gewährung der Spenden und Zuschüsse genehmigen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

10. Bericht des Prüfungsausschusses

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses GR Zoltan Abfalter verliest den Bericht des Prüfungsausschusses über die angesagte Kassenprüfung.

Beilage E./

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge den Bericht des Prüfungsausschusses zur Kenntnis nehmen.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht des Prüfungsausschusses zur Kenntnis.

11. Verleihung eines Ehrenzeichens**Elisabeth Schasching**

- Geboren am 10.04.1960 in Schadneramt

Mit Ende August 2023 begibt sich Frau Elisabeth Schasching, als Leiterin der Mittelschule Ybbsitz in den Ruhestand.

Nicht nur für ihre Verdienste und ihr Wirken als Pädagogin und Leiterin der Mittelschule Ybbsitz, vorallem für ihre außerordentliche und unermüdliche Tätigkeit im Sozialen Leben und bei den Ybbsitzer Vereinen in der Marktgemeinde Ybbsitz, soll Frau Elisabeth Schasching als Auszeichnung das Goldene Ehrenzeichen samt Ehrenurkunde verliehen werden.

Die Verleihung wird im Rahmen der Verabschiedungsfeier in der Mittelschule Ybbsitz am Montag, 26. Juni 2023 stattfinden.

BERUFLICHE LAUFBAHN

- 1981 – 1. Dienstjahr im Poly in Waidhofen/Ybbs
- 1982 – 1987 Hauptschule 1 in Waidhofen/Ybbs
- 1987 Karenz (8 Wochen) - restliches Schuljahr in der HS NeustadtI
- 1987 – 1990 Hauptschule 1 Waidhofen/Ybbs
- ab Herbst 1990 – Hauptschule Ybbsitz
- seit Februar 2021 Leitung der Mittelschule Ybbsitz

EHRENAMT

Obfrau des Vereines AGYL Alt und Glücklich in Ybbsitz Leben

(Alle gemeinsam in Ybbsitz leben), Entstehungsdatum: 26.5.2009

Die Vereinstätigkeiten umschließen mehrere Bereiche:

- Das Haus des Lebens (Mehrgenerationenhaus für gelebte Nachbarschaftshilfe)
- Generationenübergreifende Projekte
 - Soziales Engagement macht Schule – Projekt mit der MS Ybbsitz
 - Hand in Hand mit dir – Generationenprojekt mit dem Kindergarten
- Einrichtung eines Secondhand Ladens im Haus der Begegnung
- AGYL-Frühstück

SCU Ybbsitz

Jahrelange Schriftführerin beim SCU Ybbsitz und tatkräftige Unterstützerin ihres Ehegatten in seiner Tätigkeit als Jugendleiter und Trainer

Finanzierung:

VA 1/062-413

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Verleihung des Goldenen Ehrenzeichens beschließen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

12. Änderung der Satzung des Gemeinde Dienstleistungsverbandes Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben (= Ergänzung um Breitbandaufgaben)

Der Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben wird ein neues Aufgabenfeld (Breitband – Errichtung und Betrieb von Breitbandinfrastruktur) betreuen. Die Gemeinden können diese Aufgaben durch Änderung der Satzung an den GDA übertragen.

Beilage G./

Antrag:

Die Marktgemeinde Ybbsitz stimmt der Satzungsänderung im Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben wie folgt zu:

In § 3 Abs. A wird die Ziffer 13 hinzugefügt und lautet:

13) Die Errichtung und den Betrieb von Breitbandinfrastruktur durch die Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauabwicklung sowie aller jener Leistungen, die für die Errichtung der Breitbandinfrastruktur erforderlich sind inkl. Förderabwicklung, die Organisation des aktiven und passiven Netzbetriebes, die Finanzierung der Errichtung: Die Finanzierung kann durch Fördermittel, Kredite sowie Beiträge oder Haftungen der Mitgliedsgemeinden erfolgen, die Finanzierung des Betriebes: Die Finanzierung erfolgt plangemäß durch Pachteinnahmen aus der Verpachtung der Breitbandinfrastruktur

In § 3 wird die Ziffer „13)“ durch die Ziffer „14)“ ersetzt.

In § 3 wird die Ziffer „14)“ durch die Ziffer „15)“ ersetzt.

In § 3 wird die Ziffer „15)“ durch die Ziffer „16)“ ersetzt.

In § 5 Abs. 3) wird die Ziffer 7 hinzugefügt und lautet:

7. Beschlussfassung über Verträge zur Verpachtung von Anlagen nach § 3 Abs. 13
In § 13 Ziffer 4) wird die Wortfolge „§ 3 Z. 6-14“ durch die Wortfolge „§ 3 Z. 6-12 und 14-15“ ersetzt.

In § 13 wird nach der Ziffer 4 die Ziffer 5 hinzugefügt und lautet:

(5) Die Aufwendungen des Gemeindeverbandes für die Aufgaben des § 3 Abs. 13 (Breitbandinfrastruktur) für die jeweils dort genannten Gemeinden sind von diesen im Verhältnis der hergestellten Anschlusspunkte (homes passed) zu tragen.

In § 13 wird in Ziffer 5 die Ziffer „(5)“ durch die Ziffer „(6)“ ersetzt und nach „4“ die Wortfolge „und 5“ eingefügt.

In § 13 wird in Ziffer 6 die Ziffer „(6)“ durch die Ziffer „(7)“ ersetzt.

In § 13 wird in Ziffer 7 die Ziffer „(7)“ durch die Ziffer „(8)“ ersetzt.

In § 13 wird in Ziffer 8 die Ziffer „(8)“ durch die Ziffer „(9)“ ersetzt.

In § 13 Ziffer (9) wird die Wortfolge „§ 13 Abs.7“ durch die Wortfolge „§ 13 Abs.8“ ersetzt.

In § 14 Abs 4) wird die Wortfolge „Abs.7“ durch die Wortfolge „Abs.8“ ersetzt.

In § 14 Abs 4) wird die Wortfolge „Abs.8“ durch die Wortfolge „Abs.9“ ersetzt

Der § 17 wird geändert und lautet:

Haftung

Für Verbindlichkeiten des Gemeindeverbandes haften die verbandsangehörigen Gemeinden nach Maßgabe des Kostenersatzes der letzten drei Haushaltsjahre entsprechend der übertragenen Aufgaben im § 3.

Im § 19 wird die Ziffer 8 hinzugefügt und lautet:

8) Die aus den Aufgaben des § 3 Z. 13 ausscheidende Gemeinde hat die nach dieser Aufgabe durchgeführten Tätigkeiten und hergestellten Werke im Verbandsvermögen zu belassen. Ein vermögensrechtlicher Anspruch gemäß § 16 Abs.1 ist ausgeschlossen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

13. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden über aktuelle Angelegenheiten der Gemeinde

Bgm. Gerhard Lueger

- Nächste Gemeinderatssitzung 10.7.
- Freie Wohnung in Alte Poststraße 21, Besichtigung durch Fr. Plihal, versicherungsmäßig noch nicht abgewickelt, Interesse der Gemeinde bekundet
- Projektmarathon Landjugend Ybbsitz 1. – 3.9., Aufgabe durch Gemeinde gestellt, 48 Stunden
- Hafner Haus: Fa. Spreitzer hat Interesse an einer Projektentwicklung, vorhandene Pläne von w30 adaptieren, ev. größere Wohneinheiten schaffen
- FeRRUM Sonderausstellungsraum: KR Erika Forster Interesse an Aufbereitung der Familiengeschichte Weißenhofer, Projektvolumen € 50.000,--, inhaltliche Begleitung durch Dr. Gerhard Zeillinger und Umsetzung Dr. Doris Prenn, geplante Eröffnung November 2023, Dauerausstellung
- FeRRUM Preiserhöhung: Anpassung der Eintrittspreise ab 1.1.2024
- Windkraftanlage Friesling: neue Gespräche über mögliche Standorte werden geführt und geprüft, bis zu 10 Windräder möglich 100 Mio. KW-Stunden, Zustimmung des Landes für Zonenausweisung erforderlich, 90 % Gemeindegebiet St. Georgen/Reith, 10 % Ybbsitz
- Naturpark Ybbstal – bisher bestehend aus den Gemeinden Waidhofen und Opponitz, Erweiterung bis Forstheide geplant, nur Prädikat, Gespräche sollen Anfang Juli erfolgen

Vizebgm. Georg Stockner

- Pkte. großteils auf Tagesordnung
- Vorbereitung Güterweg „Mitterlehen“, Generalsanierung über 2 km geplant, neuer Bescheid ausgestellt, Projektvolumen € 600.000,--, € 300,--/lkm, Förderung 65 % über ländliche Entwicklung, Umsetzung 2024, Agrarbudget wurde nicht zur Gänze ausgenutzt, Geld im Fördertopf vorhanden und geht automatisch in die Güterwegerhaltung
- Güterwegerhaltungsbudget 2023: geplant Profilierung Hinterer-Prochenberg, Zufahrt Rottenlehen Sanierung, Zusatzerhaltungsbudget für GW Sollbach –

Rohbau fertiggestellt, Kreuzungsbereich Hub und Reitbauer, Spurweg Gut Theuretzbach Sanierung, Teilstück bei Krenmühle ev. heuer in Kombination mit Heigl Heribert sanieren

- Glasfaserausbau: neue Bestellformulare werden ausgearbeitet (nochmalige Bestellung über GYG zu gleichen Konditionen), einige Höfe am Knieberg noch zu erschließen (Zwirch, Ödbauer)
- Kläranlage: Ankauf neuer Schlammpresse erforderlich, Besichtigungsausfahrt im Sommer (Kläranlage Hollenstein u. Purgstall) geplant; Fremdwassereintritt (10facher Zulauf) durch Fehlanschlüsse, Schadstellen bei Sammler, Bachquerungen
- Forst: größere Schlägerung erfolgt am Prochenberg oberhalb von der Waldkapelle
- Erholungswald: kleine Rutschung

Michael Lehner verlässt um 20.50 Uhr die Sitzung

- Brückenkataster: Erstellung erforderlich, Brücken die im Verantwortungsbereich der Gemeinden stehen sollen erhoben, erfasst und regelmäßig kontrolliert werden, Zusammenkunft mit Teufel Doris vom Mag. Waidhofen/Ybbs, Erfassung und Erhebung über Sommer, Begutachtung im Herbst 2023

GGR Thomas Seyrl

- Sommerferienbetreuung in der Volksschule für 9 Wochen, Personal gefunden, Hauptverantwortlich: Irmgard Reingruber, Amelie Hrubes

GGR Anita Eybl

- Gemeinde21: Einreichung eines Projektes bis Ende September, Gestaltung und Möblierung der Rampe beim ehem. Bahnhof, DI Alois Graf arbeitet an Plan und Kostenschätzung, max. 24.000,-- Gesamtkosten (Fördermittel 9.000,--)
- Kl. Ybbstalradweg: Teilstück (Feuerwehrhaus) in Ybbsitz fehlt noch, 70 % Förderung möglich, Planung 2023, Bereinigung der Wege in diesem Bereich soll stattfinden
- Wiedereröffnung Gut Theuretzbach seit 27.5.
- Skatepark schreitet voran, Möblierung analog Ybbstalradweg geplant, gesponsert von Michael Welser, Eröffnung für 12.8. vorgesehen ab mittags

GGR Herbert Fahrnberger

- keine Ausschusssitzung
- Baustelle Einöd Hammer – Asphaltierung in den nächsten 14 Tagen, Baucontainer bereits geräumt
- Einladung Ausfahrt mit Anrainern und Liegenschaftseigentümern geplantes Becken Jungwurzlehen zum Rückhaltebecken Seitenstetten am 28.6.
- Projekt Umrüstung Straßenbeleuchtung – in Verbindung mit ENU – Einladung Ausschuss – Erhebung läuft bereits, Darstellung der Lichtpunkte auch planlich, Ausschreibung noch 2023 geplant
- Hochwasserschutz Prolling: Straßenausschreibung im Laufen, Baugeologe verlangt Probeschürfe, Auftragsvergabe Ende Juli, Baubeginn August, Rohrassenherstellung noch 2023, Dammbauarbeiten sollen 2024 beginnen

GGR Leopold Hinterleitner

- Ybbsitzer Ferienprogramm mit 15 Programmpunkten, wurde im Vorjahr sehr gut angenommen
- Gemeindewohnungen: Alte Poststraße – Erneuerung Sanitäreanlagen, Gurhof – Räumung und Sanierung einer Wohnung

GGR Gottfried Lettner

- Nächste Gemeinderatssitzung Verlängerung von Baulandverträgen

Ende der Sitzung um **21:35 Uhr**

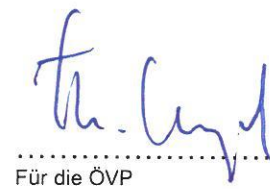
Schriftführerin


.....
Susanne Rimpl

Bürgermeister


.....
Gerhard Lueger

Gemeinderäte


.....
Für die ÖVP


.....
Für die Grünen


.....
Für die SPÖ


.....
Für die FPÖ